



BADEN-WÜRTTEMBERG

Center of Applied Research

Promotionen begleitendes BW-CAR-Kolleg

Programm 2021/2022



Foto: Bastian Reffke

Besuchen Sie uns auf www.bw-car.de

Inhalt

Das BW-CAR-Kolleg	3
Teilnahme am BW-CAR-Kolleg	4
Kursprogramm 2021/2022	6
Überfachliche Kurse	8
Einführungsseminar für neue Promovierende in BW-CAR	8
Start-up: Mit dem Business Model Builder zum Geschäftsmodell & Businessplan	9
Qualitative empirische Forschungsmethoden für Sozialwissenschaftler:innen	10
Gute wissenschaftliche Praxis in der Promotion	11
Konstruktive Betreuungsgespräche	11
Digitale Recherchemethoden	13
Auf der richtigen Seite – sinnvoll zitieren und Plagiate vermeiden	14
Fördermöglichkeiten der DFG im Anschluss an die Promotion	15
Berufseinstieg nach der Promotion – Bewerben in der Wirtschaft	16
Wie werde ich zum Manager meiner Forschungsdaten? Grundlagenworkshop	16
Das 1 x 1 der Projektantragsplanung: Wie schreibe ich einen erfolgreichen Projektantrag?	18
Science-Slam-Training	19
Fachkolloquien	20
Fachkolloquien im akademischen Jahr 2021/2022	20
Materials Design and Manufacturing (MDM)	20
Mensch-Technik-Interaktion (MTI)	20
Technologien für Intelligente Systeme (iTIS)	21
Diagnostik und Therapie (DuT)	22
Management, Innovation und Gesellschaft (MIG)	22
Mensch-Technik-Interaktion (MTI) / Technologien für Intelligente Systeme (iTIS)	23
Ihr Weg zum BW-CAR-Kolleg	26
Kontakt	26

Das BW-CAR-Kolleg

Herzlich willkommen zum BW-CAR-Kolleg

Das BW-CAR ist das Netzwerk forschungsstarker Professorinnen und Professoren, die ein attraktives wissenschaftliches Umfeld für Promotionen in fachlich breit aufgestellten Forschungsschwerpunkten mit hoher Praxisrelevanz bieten. Das BW-CAR-Kolleg unterstützt die Forschungsarbeit und Karriereentwicklung der kooperativ Promovierenden an baden-württembergischen Hochschulen für angewandte Wissenschaften. Kernelemente des Kollegs sind:

Verbindliche Betreuung

Eine gemeinsame Betreuungsvereinbarung zwischen Promovierenden und HAW-Betreuenden schafft eine verlässliche Basis.

Vernetzung in der Forschung

Kolloquien dienen dem fachlichen Austausch, ermöglichen die Reflexion der eigenen Forschungsarbeit, vertiefen fachspezifische Kenntnisse und tragen zur wissenschaftlichen Vernetzung in der Community bei.

Schlüsselqualifikationen

Überfachliche Qualifizierungsangebote bieten methodisches Handwerkszeug für die individuelle Forschungsarbeit und Berufspraxis in Bereichen der Forschungs-, Führungs- und Kommunikationskompetenz.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und laden Sie herzlich ein, die Kolleginhalte aktiv mitzugestalten!

Teilnahme am BW-CAR-Kolleg

Kollegteilnahme

Die Qualifizierungsangebote des BW-CAR-Kollegs stehen allen Promovierenden mit Arbeitsschwerpunkt an einer baden-württembergischen HAW, die [Mitglied im HAW BW e.V.](#) ist, offen. Die Veranstaltungen sind in der Regel kostenfrei und dienen der fachlichen und überfachlichen Vertiefung individueller Kompetenzen. Bei mehrtägigen Veranstaltungen kann ein Unkostenbeitrag für Verpflegung und Übernachtung anfallen. Die Kollegordnung finden Sie unter www.bw-car.de.

Kursanmeldung

Das Kolleg lädt per E-Mail ein. Die Anmeldung erfolgt über ein Umfrageportal, das zum Schutz Ihrer persönlichen Daten SSL-verschlüsselt ist. Der entsprechende Link wird in der jeweiligen Einladung mitgeteilt.

Teilnahmebescheinigungen und Zertifikate

Für jede erfolgreiche Teilnahme an einem der überfachlichen Workshop- oder Seminarangebote erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung. Davon ausgenommen sind informative Vortragsangebote, für die keine Teilnahmebescheinigung ausgestellt werden. Bei regelmäßiger Teilnahme – i.d.R. an je neun fachlichen und überfachlichen Angeboten –, mindestens einem von Ihnen gehaltenen Vortrag in einem der Fachkolloquien sowie einer Veröffentlichung in einer Fachzeitschrift oder zwei Konferenzteilnahmen haben Sie die Möglichkeit, ein BW-CAR-Zertifikat zu erwerben. Grundlage hierfür ist die Kollegordnung (§ 5).

Datenschutz und Datenspeicherung im Rahmen des BW-CAR-Kollegs

Wenn Sie sich zu Qualifizierungsangeboten des BW-CAR-Kollegs anmelden, so werden bei der Anmeldung und der Durchführung der Kurse personenbezogene Daten erhoben. Dazu gehören regelmäßig bei der Anmeldung Name, Vorname, Hochschulzugehörigkeit und Ihre (Hochschul-)E-Mail-Adresse. Bei Präsenzveranstaltungen werden außerdem die dienstlichen Kontaktdaten sowie eine private Telefonnummer erfragt, um im Falle einer Corona-Infektion den Gesundheitsämtern die Kontaktnachverfolgung zu ermöglichen. Die private Telefonnummer wird nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist (derzeit 4 Wochen) gelöscht und wird ausschließlich für den Zweck der Kontaktnachverfolgung genutzt. In der Regel können Sie zudem frei entscheiden, ob Sie Ihr Promotionsthema und Ihren Fachbereich angeben. Für manche Veranstaltungen werden diese und ggf. weitere Informationen (z.B. spezifische Vorkenntnisse oder Sprachkenntnisse) verpflichtend erhoben, so dies entweder für eine zielgruppenspezifische Zulassung zu den Kursen oder zur passgenauen Durchführung der Kurse notwendig ist. Bei der Durchführung von Veranstaltungen wird Ihre An- oder Abwesenheit festgehalten. Für digitale Veranstaltungen verwenden wir in der Regel die Videokonferenzsysteme Webex und Zoom. Welches System bei einer Veranstaltung konkret zum Einsatz kommt, können Sie der Veranstaltungsankündigung entnehmen. Sowohl Webex als auch Zoom protokollieren Verbindungsdaten (verwendete E-Mail-Adresse, Ein- und Auswahl), welche auf dem Server nach 3 Monaten gelöscht werden. Diese Daten werden von uns genutzt, um Ihre Anwesenheit im Kurs zu verifizieren und Ihnen ggf. eine Teilnahmebescheinigung auszustellen. Ihre bei der Anmeldung erhobenen bzw. bei der Teilnahme anfallenden personenbezogenen Daten werden von uns für folgende Zwecke genutzt:

1. Zur Ausstellung von Teilnahmebescheinigungen, so Sie dafür die Bedingungen erfüllen.
2. Zur Ausstellung des BW-CAR-Zertifikats, so Sie dies wünschen und die Bedingungen dafür erfüllen.
3. Zur Evaluierung und Weiterentwicklung unseres Kursangebots sowie im Falle von Auskunftersuchen staatlicher Behörden oder von ihnen beauftragter Stellen. Ihre

personenbezogenen Daten werden nur in aggregierter und anonymisierter Form nach außen gegeben. Es werden keine Ihnen zuordbaren Informationen weitergegeben (z.B. welche Kurse Sie besucht haben). Relevante Auswertungsfragen können z.B. sein, aus welchen Hochschulen die TeilnehmerInnen des BW-CAR-Kollegs kommen, wie viele Promovierende an einem Kurs teilgenommen haben oder wie viele Kurse TeilnehmerInnen durchschnittlich belegen.

Sie können der Datenspeicherung und -nutzung jederzeit widersprechen. Bitte richten Sie einen Widerruf an den Leiter der Servicestelle Forschung & Transfer, Dr. Holger Fröhlich (E-Mail: froehlich@haw-bw.de; HAW BW e.V., Hospitalstraße 8, 70174 Stuttgart). Ihnen entstehen dadurch keine Nachteile. Aus Gründen der Qualitätssicherung ist es jedoch nötig, dass wir Ihre personenbezogenen Daten (insbesondere Teilnahmen am Kursprogramm) speichern, wenn Sie ein BW-CAR-Zertifikat erhalten möchten. Sollten Sie die Löschung Ihrer Daten vor Erwerb des Zertifikats verlangen, können wir Ihnen daher kein BW-CAR-Zertifikat mehr ausstellen.

Kursprogramm 2021/2022

20. Oktober 2021 (Präsenz)

Fachkolloquien	MDM Additive Fertigung	MTI Künstliche Intelligenz (Entfallen)
Überfachliche Kurse	Start-up: Mit dem Business Model Builder zum Geschäftsmodell & Businessplan	Qualitative empirische Forschungsmethoden für Sozialwissenschaftler:innen

15./16. November 2021 (Präsenz)

Fachkolloquien	Begrüßung und Vorstellung der Forschungsschwerpunkte des BW CAR im Rahmen des Einführungsseminars für neue Promovierende	
Überfachliche Kurse	Writing Workshop (English)	Projektmanagement für die Dissertation

19. Januar 2022 (Online)

Fachkolloquien	MDM Einführung in das Thema „Funktionswerkstoffe für effiziente Energiewandler“	iTIS Vorstellung ausgewählter Forschungsgruppen
Überfachliche Kurse	Gute wissenschaftliche Praxis in der Promotion	Konstruktive Betreuungsgespräche

23. März 2022 (Online)

Fachkolloquien	DuT Programm siehe unten	MIG Programm siehe unten
	MTI / iTIS The End of Serendipity: Will Artificial Intelligence Remove Chance and Choice in Everyday Life?	
Überfachliche Kurse	Digitale Recherchemethoden	Auf der richtigen Seite - sinnvoll zitieren und Plagiate vermeiden

27. April 2022 (Online)

Online-Vortrag	Fördermöglichkeiten der DFG im Anschluss an die Promotion
-----------------------	---

11. Mai 2022 (Präsenz)

Fachkolloquien	MDM Komplex geformte Bauteile mittels innovativer Fertigungsverfahren	MIG Programm siehe unten
Überfachliche Kurse	Berufseinstieg nach der Promotion – Bewerben in der Wirtschaft	Wie werde ich zum Manager meiner Forschungsdaten? Grundlagenworkshop

29. Juni 2022 (Präsenz)

Fachkolloquien	MIG Programm siehe unten	
Überfachliche Kurse	Das 1 x 1 der Projektantragsplanung: Wie schreibe ich einen erfolgreichen Projektantrag?	Science-Slam-Training

Überfachliche Kurse

15.-16. November 2021 & 24. Februar 2022

Einführungsseminar für neue Promovierende in BW-CAR

Leitung	Prof. Dr. Martin Becker (BW-CAR-Vorsitzender), Jeremiah Hendren (Hendren Writing) & Friedhelm Müller (Echaz Consulting)
Kursinhalte	<ul style="list-style-type: none">• Begrüßung durch den BW-CAR-Vorsitzenden• Thematische Einführung in die Forschungsschwerpunkte von BW-CAR• Englischsprachiger Writing Workshop ODER• Projektmanagement für die Dissertation (mit digitalem Folgeworkshop am 24. Februar 2022)
Relevanz für Promovierende	Ob Projektmanagement für die Dissertation oder Writing Workshop, sowohl die Planung des eigenen Promotionsprojekts wie auch das Verfassen englischsprachiger Publikationen sind für Promovierende nützliche Fähigkeiten. In den Forschungsschwerpunkten von BW-CAR haben die Promovierende zudem die Möglichkeit, den fachlichen Austausch über ihre Hochschule hinaus zu suchen und neue Kontakte zu knüpfen.
Zielgruppe	Promovierende, die 2021 ein Promotionsvorhaben an einer baden-württembergischen HAW aufgenommen haben.
Voraussetzungen	Die Annahme zum Promotionsstudium seitens der promotionsdurchführenden Universität sollte vorliegen oder die baldige Annahme durch eine vorliegende Zusage des mitbetreuenden Universitätsprofessors wahrscheinlich sein. Promovierende von BW-CAR-Mitgliedern haben bei der Anmeldung Priorität. Eine Anmeldung ist nur für das gesamte Seminar (inklusive halbtägigem virtuellen Folgeworkshop) möglich. Bitte melden Sie sich daher nur an, wenn Sie an den genannten Terminen teilnehmen können.
Kosten	Für Unterkunft und Verpflegung wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von 75 € (nur Verpflegung) oder 159 € (Verpflegung und Übernachtung im Tagungszentrum) erhoben.

Anmeldung: https://eveeno.com/on-boarding_21 (bis 30. September 2021)

Zeit: 15. November, 9 Uhr – 16. November 17 Uhr & 24. Februar 2022, 13.00 – 17.00 Uhr
Stuttgart (Tagungszentrum Hohenheim, Präsenztermin). Der halbtägige Folgeworkshop am 24. Februar 2022 wird digital durchgeführt.
Maximale Teilnehmerzahl: 31

20. Oktober 2021

Start-up: Mit dem Business Model Builder zum Geschäftsmodell & Businessplan

Leitung	<p>Prof. Dr. Anna Nagl (HS Aalen), Leiterin des Kompetenzzentrums für innovative Geschäftsmodelle und des innovativen Kooperationsprojekts „BürgerEnergieWende“</p> <p>gemeinsam mit</p> <p>Hans-Peter Weber, Lehrbeauftragter und Vorstandsvorsitzender i.R. VR-Bank Ostalb eG &</p> <p>Carolin Weber, Projektkoordination Charging Infrastructure bei Daimler Truck AG</p>
Kursinhalte	<p>Thema „Existenzgründung: Start-up your ideas“</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Begriffsklärungen und Zusammenhänge▪ Mit Design Thinking und dem Business Model Builder zum Geschäftsmodell & Businessplan▪ Finanzierung von Unternehmensgründungen▪ Training Elevator-Pitch <p>Literaturempfehlungen</p> <p><i>Nagl, A./Bozem, K. (2018): Geschäftsmodelle 4.0: Business Model Building mit Checklisten und Fallbeispielen. Springer Gabler Verlag: Wiesbaden.</i></p> <p><i>Nagl, A. (2020): Der Businessplan. Geschäftspläne professionell erstellen - Mit Checklisten und Fallbeispielen. 10. akt. Aufl. Springer Gabler Verlag: Wiesbaden.</i></p>
Relevanz für Promovierende	<p>„An unseren Hochschulen entstehen jeden Tag gute Ideen: Wie wir unser Leben einfacher machen, wie wir klimafreundlicher wirtschaften, wie wir neue Technologien nutzen, um gesund zu bleiben - für alle diese Fragen gibt es kluge und kreative Konzepte aus der Wissenschaft. [...] Die Hochschulen sind genau der richtige Ort, wo diese Gründerkultur entstehen kann: Sie bieten Freiräume zum Experimentieren, Erforschen, Anwenden, zum Erfahrungen sammeln. Gleichzeitig stellen sie das richtige Umfeld für Gründerpersönlichkeiten bereit, indem sie mutiges Denken und Gründerideen stärken.“</p> <p>https://mwk.baden-wuerttemberg.de/de/forschung/existenzgruendung/</p>
Zielgruppe	<p>Promovierende, die am Thema „Start-up/Unternehmensgründung“ interessiert sind und/oder in ihrer wissenschaftlichen Arbeit an einer innovativen Geschäftsidee forschen.</p>
Ziele und Methoden	<p>Prof. Dr. Anna Nagl geht in diesem Workshop auf in der Praxis bewährte Konzepte der Geschäftsmodellentwicklung und Businessplanerarbeitung ein. Von Hans-Peter Weber erfahren Sie aus erster Hand, wie Bankmitarbeiter „denken“ und worauf sie bei Unternehmensgründern achten und wo die Vor- und Nachteile traditioneller und moderner Finanzierungsmöglichkeiten liegen. Caroline Weber gibt Ihnen Tipps für einen erfolgreichen Elevator-Pitch in einem Industrieunternehmen.</p>
Bitte mitbringen	<p>Aufgeschlossenheit für ein „Management-Thema“ und Diskussionsfreude</p>

Anmeldung:

Zeit: 13:30 - 17:00 Uhr

Stuttgart: Hochschule für Technik, Bau 5

Maximale Teilnehmerzahl: 20

Qualitative empirische Forschungsmethoden für Sozialwissenschaftler:innen

Leitung	Dr. Alina Kuthe (HfWU Nürtingen-Geislingen)
Kursinhalte	In dem Workshop geht es um die Erhebung und Auswertung qualitativer sozialwissenschaftlicher Forschung, vor allem um Interviews und offene Fragebögen. Nach einer kurzen Einführung zu qualitativer Forschung allgemein, soll es dann konkret um Planung, Durchführung, Aufbereitung der Daten, Auswertung mit Hilfe der Inhaltsanalyse und Ergebnisdarstellung gehen. Außerdem werden wir einen Blick darauf werfen, welche Computerprogramme uns vor allem in der Durchführung und Auswertung unterstützen können. Wenn vorhanden, darf gerne bereits erstelltes Material mitgebracht werden, es wird genug Zeit dafür bleiben an diesem direkt zu arbeiten, dieses zu diskutieren und weiterzuentwickeln.
Zielgruppe	Der Workshop richtet sich an alle, die planen mit Methoden qualitativer Forschung zu arbeiten oder bereits damit arbeiten und sich austauschen möchten.
Ziele und Methoden	<ul style="list-style-type: none">• Die Teilnehmer*innen können eine Erhebung (Interview und Fragebogen) nach aktuellen wissenschaftlichen Standards planen und durchführen• Die Teilnehmer*innen kennen die Grundfunktionen von F4 und MaxQDA und deren Einsatzmöglichkeiten• Die Teilnehmer*innen können ihre qualitativen Daten mit Hilfe der Inhaltsanalyse auswerten und deren Ergebnisse anschließend darstellen
Bitte mitbringen	Eigener Laptop, wenn vorhanden eigenes Datenmaterial, eigene Erhebungsinstrumente

Anmeldung <https://eveeno.com/kolleg211020> (Buchung geschlossen)

Zeit: 13:30 - 17:00 Uhr

Stuttgart: Hochschule für Technik, Bau 5

Maximale Teilnehmerzahl: 25

19. Januar 2022 (Online)

Gute wissenschaftliche Praxis in der Promotion

Leitung	Prof. Dr. Torsten Markus, Institut für angewandte Thermo- und Fluidodynamik, Ombudsmann „Gute wissenschaftliche Praxis und Ethik“, Hochschule Mannheim
Kursinhalte	<ul style="list-style-type: none">• Warum ist „Gute Praxis in den Wissenschaften“ ein Thema• Grundwerte guter wissenschaftlicher Praxis• Grundprinzipien wissenschaftlichen Arbeitens und Dokumentierens von Ergebnissen und Erkenntnissen• Gute Praxis des Veröffentlichens• Tipps zur Vermeidung von Fehlverhalten• Was ist ein Plagiat, was ein Selbstplagiat• Vorgehensweise bei Vorhaltungen durch Dritte• Rechtliche Fragen
Zielgruppe	Promovierende in allen Phasen der Promotion
Bitte mitbringen	Ihren eigenen Laptop/Rechner

Anmeldung <https://eveeno.com/kolleg20220119> (bis 12. Januar 2022)
(bis 12.01.2022):

Zeit: 13:30 - 17:00 Uhr
Online als Webex-Seminar
Maximale Teilnehmerzahl: 25

Konstruktive Betreuungsgespräche

Leitung	Simon Wolf, Trainer, Berater und Coach für Rhetorik und Kommunikation
Kursinhalte	<ul style="list-style-type: none">• Gezielte Vorbereitung des Betreuungsgesprächs• Aktiver Perspektivenwechsel hinein in die Situation der Betreuenden• Strukturierter Erfahrungsaustausch zu konstruktiven Betreuungsgesprächen• Möglichkeit zur exemplarischen Arbeit an einzelnen Fallbeispielen
Relevanz für Promovierende	Die Promotion steht im Zwischenraum von Verpflichtungen einerseits und dem Anspruch der eigenständigen und innovativen wissenschaftlichen Arbeit andererseits. Hinzu kommen die potenziell unterschiedlichen Erwartungen der verschiedenen Betreuenden. Vor diesem Hintergrund ist jedes Betreuungsgespräch auch mit einer Übersetzungsleistung, mit der Vermittlung unterschiedlicher Erwartungen und mit dem Anspruch verbunden, auch in schwierigen Phasen und Fragen konstruktive Lösungen zu finden.
Zielgruppe	Promovierende in allen Phasen des Promotionsprojekts, die auch herausfordernde Betreuungsgespräche bewusst konstruktiv führen wollen.
Ziele und Methoden	Impulsvortrag, praktische Einzel- und Gruppenübungen, gemeinsame Reflexion und Auswertung, strukturierter Erfahrungsaustausch
Bitte mitbringen	Ihren eigenen Laptop/Rechner

Anmeldung <https://eveeno.com/kolleg20220119> (bis 12. Januar 2022)
(bis 12.01.2022):

Zeit: 13:30 - 17:00 Uhr

Online als Zoom-Seminar

Maximale Teilnehmerzahl: 12

23. März 2022 (Online)

Digitale Recherchemethoden

Leitung	Sarah Schenkel (KIT-Bibliothek, Karlsruhe) Martina Weber (KIT-Bibliothek, Karlsruhe)
Kursinhalte	Vorbereitung der Literaturrecherche <ul style="list-style-type: none">• Gestaltung der Suchanfrage• Tipps und Tricks für die Recherche• Auswahl des geeigneten Suchinstruments Durchführung der Literaturrecherche in: <ul style="list-style-type: none">• Bibliothekskatalogen• Datenbanken für MINT- und wirtschafts-/sozialwissenschaftliche Fächer• wissenschaftlichen Suchmaschinen (Google Scholar, BASE) Bewertung und Verwaltung der gefundenen Literatur <ul style="list-style-type: none">• Qualitative Kriterien zur Bewertung von Literatur• Ausblick auf Möglichkeiten der Literaturverwaltung
Relevanz für Promovierende	Die Recherche nach wissenschaftlicher Literatur und Fachinformationen ist ein wesentlicher Teil der Promotion und der wissenschaftlichen Arbeit allgemein.
Zielgruppe	Interessierte aller Fachrichtungen, die mit der Recherche nach wissenschaftlicher Literatur und Fachinformationen beginnen möchten.
Ziele und Methoden	Die Teilnehmenden... ... wissen, wie sie eine Recherche sinnvoll vorbereiten und die für ihren Bedarf geeigneten Suchinstrumente auswählen. ... sind in der Lage, mithilfe geeigneter Suchinstrumente auch komplexere Suchanfragen durchzuführen. ... können die Qualität der Suchergebnisse einschätzen. ... wissen, wie sie Zugang zu wissenschaftlichen Quellen bekommen und diese weiter verwalten können. Methoden: Vortrag und Live-Demonstrationen, ergänzt durch praktische Übungen und Erfahrungsaustausch
Bitte mitbringen	Rechner / Laptop mit VPN-Verbindung zum Netz der eigenen Hochschule (für den Zugang zu elektronischen Ressourcen der jeweiligen Hochschulbibliothek)

Anmeldung
(bis 15.03.2022):

https://eveeno.com/kolleg_220323

Zeit: 13:30 - 17:00 Uhr
Online als Zoom-Seminar
Maximale Teilnehmerzahl: 30

Auf der richtigen Seite – sinnvoll zitieren und Plagiate vermeiden

Leitung	Ansgar Schäfer (HTWG Konstanz)
Kursinhalte	<ul style="list-style-type: none">• Warum zitieren? Funktion und Sinn intertextuellen Arbeitens• Herausforderungen beim Zitieren, Gründe für intertextuelle Fehler und deren Vermeidung, Arbeitstechniken, Tipps & Tricks zum Zitieren, Anforderungen• Arbeit an konkreten Beispielen• Einführung zu sog. Plagiatsdetektionssoftware• Antworten und Diskussion von Fragen• Feedback zu eigenen Texten
Relevanz für Promovierende	Inhalte aus anderen Quellen nachvollziehbar zu belegen ist ein zentraler Bestandteil wissenschaftlichen Arbeitens. Das zu beherrschen ist Teil der Leistung, um Qualifikationsarbeiten zu bestehen. Da es sich um eine sehr anspruchsvolle Aufgabe handelt, ist diese oft mit Fragen verbunden, dem Wunsch, „alles richtig zu machen“ oder gar der Sorge, versehentlich ein Plagiat anzufertigen. Dabei bleiben manche Aspekte mitunter im direkten Arbeitsumfeld ungeklärt.
Zielgruppe	Promovierende aller Fächer und Erfahrungsstufen
Ziele und Methoden	<p>Die Teilnehmenden...</p> <ul style="list-style-type: none">...kennen Gründe, warum in wissenschaftlichen Texten zitiert wird, welche Herausforderungen damit verbunden sind, Arbeitstechniken und fächerübergreifende Kriterien für „richtiges“ Zitieren;...können die Qualität intertextuellen Arbeitens analysieren und beurteilen;...kennen Unterstützungsangebote und können sie auswählen;...üben Feedbackgeben und -nehmen;...wissen um die Vor- und Nachteile von sog. Plagiatsdetektionssoftware;...reflektieren ihre Arbeitsweise und entwickeln einen persönlichen Maßnahmenplan;...finden zu einen professionell-souveränen und entspannten Umgang mit dem Zitieren. <p>Einzel-, Gruppen-, Plenumsarbeit, Arbeit an und Diskussion von Beispielen, strukturierter Erfahrungsaustausch, Kurzvorträge.</p>
Bitte mitbringen	<p>Schicken Sie bitte vorab einen von Ihnen verfassten kurzen Textauszug von max. einer Seite, in dem Sie beliebige Inhalte aus anderen Quellen verwenden bzw. zitieren. Sie könnten bspw. einen Abschnitt aus Ihrer Doktorarbeit, einem Exposé, einer Abschlussarbeit, einem Artikel o.ä. einreichen. Die Texte dienen als Grundlage für eine Gruppenarbeit.</p> <p>Bitte bis zum 15. März 2022 per E-Mail-Anhang an duering@haw-bw.de (Anhang bitte in einem editierbaren Format z.B. odt, docx, mit Nennung der Fachrichtung, aber ohne Namen).</p>

Anmeldung https://eveeno.com/kolleg_220323
(bis 15.03.2022):

Zeit: 13:30 - 17:00 Uhr
Online als Zoom-Seminar
Maximale Teilnehmerzahl: 25

ENTFÄLLT

27. April 2022 (Online-Vortrag)

Fördermöglichkeiten der DFG im Anschluss an die Promotion

Leitung	Dr.-Ing. Xenia Molodova (DFG)
Kursinhalte	<ul style="list-style-type: none">• Sachbeihilfe (Einzelprojekt) zur Förderung eines thematisch und zeitlich begrenzten Forschungsvorhabens, darunter insbesondere Erläuterungen zum Modul „Eigene Stelle“• Walter-Benjamin-Programm: Stelle (Inland) und/oder Stipendium (Ausland) an einer gastgebenden Forschungseinrichtung für die Umsetzung eines eigenen Forschungsvorhabens• Hinweise für einen erfolgreichen Antrag
Relevanz für Promovierende	Was kommt nach der Promotion? Promovierende, die ihre wissenschaftliche Karriere fortsetzen möchten, können bei der DFG Mittel für ein wissenschaftliches Projekt im Anschluss an die Promotion beantragen und damit die eigene Stelle in der frühen Postdoc-Phase finanzieren. Im Vortrag werden zwei relevante DFG-Förderprogramme vorgestellt sowie Hinweise zu Ansprechpartner:innen bei der DFG und Erfolgsaussichten gegeben. Es ist ausreichend Zeit für Fragen der TeilnehmerInnen eingeplant.
Zielgruppe	Promovierende kurz vor Abschluss ihrer Promotion auf der Suche nach einer Finanzierungsmöglichkeit für ein Folgeprojekt
Ziele und Methoden	Vortrag mit Frage- und Diskussionsrunde
Bitte mitbringen	Ihren eigenen Laptop/Rechner

Anmeldung https://eveeno.com/kolleg_220427
(bis 14.04.2022):

Zeit: 10:00 - 12:00 Uhr
Online als Webex-Vortrag
Maximale Teilnehmerzahl: 98

11. Mai 2022 (Präsenz)

Berufseinstieg nach der Promotion – Bewerben in der Wirtschaft

Leitung	Prof. Dr. Cathrin Eireiner (HS Pforzheim, Professur für Personalmanagement)
Kursinhalte	Basics zu Bewerbungsverfahren Erwartungen und Vorurteile in Bewerbungsgesprächen Ablauf Bewerbungsgespräch Verhandlungen über die erste Zeit im Unternehmen
Relevanz für Promovierende	Nach der Promotion führt ein möglicher Weg in die Wirtschaft. Das Seminar soll Promovierenden helfen, sich professionell und zielorientiert auf verantwortungsvolle Positionen im außeruniversitären Arbeitsmarkt zu bewerben.
Zielgruppe	Promovierende gegen Ende ihrer Promotion, die eine berufliche Karriere außerhalb der Wissenschaft anstreben.
Ziele und Methoden	Wissensvermittlung/Präsentation Übungen/Simulationen in Kleingruppen Erfahrungsaustausch
Bitte mitbringen	Bewerbungsunterlagen Vorstellungen über Zielpositionen

Anmeldung: https://eveeno.com/kolleg_220511
(bis 04.05.2022)

Zeit: 13:00 - 16:00 Uhr

Stuttgart: Hochschule für Technik, Bau 5, Raum 222

Maximale Teilnehmerzahl: 15

Wie werde ich zum Manager meiner Forschungsdaten? Grundlagenworkshop

Leitung	Livia Gertis, Projektkoordination von bw2FDM
Kursinhalte	Was sind Forschungsdaten, Forschungsdatenlebenszyklus, FAIR-Prinzipien, Tools und Services, wie bspw. Datenmanagementpläne und Repositorien, rechtliche Fragen des Forschungsdatenmanagements
Relevanz für Promovierende	Nicht nur bei der Qualität der eigenen Forschungsarbeit, sondern auch im Bereich der Förderung und Vernetzung ist konsequentes Forschungsdatenmanagement der Grundstein für eine gute wissenschaftliche Praxis.
Zielgruppe	Der Workshop richtet sich an Promovierende aller Fächer mit Interesse, grundlegende Kenntnisse im Bereich Forschungsdatenmanagement zu erwerben.
Ziele und Methoden	Durch die Vermittlung von grundlegenden Kenntnissen im Bereich Forschungsdatenmanagement und die Ergänzung von aktivierenden, interaktiven Elementen, werden Methoden im Umgang mit Forschungsdaten eingeübt. Dabei wird nicht nur das inhaltliche Verständnis dieses komplexen

Gegenstands vertieft, sondern auch Praxistipps für den individuellen Forschungsalltag erworben.

Bitte mitbringen

-

Anmeldung:
(bis 04.05.2022)

https://eveeno.com/kolleg_220511

Zeit: 13:30 - 17:00 Uhr

Stuttgart: Hochschule für Technik, Bau 5, Raum 263

Maximale Teilnehmerzahl: 20

29. Juni 2022 (Präsenz)

Das 1 x 1 der Projektantragsplanung: Wie schreibe ich einen erfolgreichen Projektantrag?

Leitung	Prof. Dr. Markus Schmid / Mara Strenger (Hochschule Albstadt-Sigmaringen)
Kursinhalte	<ul style="list-style-type: none">• Herangehensweise bei der Ideenfindung• Identifikation von Förderlinien• Verfassen von Forschungsanträgen• Begutachtung von Forschungsanträgen• Umgang mit abgelehnten Forschungsanträgen
Relevanz für Promovierende	Die Promovierenden lernen die theoretischen Grundlagen zur Herangehensweise bei der Ideenfindung, Identifikation von geeigneten Förderlinien sowie zum Verfassen von Forschungsanträgen kennen.
Zielgruppe	Zielgruppe dieses Workshops sind Promovierende, die an Hochschulen oder auch außeruniversitären Forschungseinrichtungen, wie z.B. bei Fraunhofer, Leibniz- oder Max-Planck-Instituten, als Postdoktorand tätig werden möchten. Durch die erfolgreiche Teilnahme an diesem Workshop können sich die Promovierenden einen potenziellen Wettbewerbsvorteil am hochattraktiven Arbeitsmarkt in Forschung & Entwicklung verschaffen.
Ziele und Methoden	Die Teilnehmer:innen sollen nach dem Workshop befähigt sein, in Teams forschungsrelevante Fragestellungen zu erarbeiten und in Grundzügen einen Forschungsantrag zu erstellen.
Bitte mitbringen	<p>Bereiten Sie bitte vorab eine Projektidee für ein Forschungsvorhaben vor. Füllen Sie hierzu das Template (Länge: eine bis max. zwei Seiten) aus und bringen es zur Veranstaltung in elektronischer oder ausgedruckter Form mit. Das Template wird Ihnen nach Ablauf der Anmeldefrist per E-Mail zugesandt.</p> <p>Machen Sie sich daher alleine oder in Kleingruppen bereits Gedanken zu: Projekttitle inkl. Akronym, geplante Projektdauer, Hintergrund/State of the Art (Quellenangabe nicht zwingend erforderlich), Projektziel(e), grober Projektablauf, Verwertung/Fortführung, Projektkoordinator und mögliche Kooperationspartner.</p> <p>Nach einem Impulsvortrag wird eine gemeinsame Reflexion und Auswertung Ihrer mitgebrachten Projektideen bzw. Teilen daraus erfolgen und diese als Besprechungsgrundlage für das weitere Vorgehen bei einer Antragstellung dienen.</p>

Anmeldung: https://eveeno.com/kolleg_220629
(bis 22.06.2022)

Zeit: 13:30 - 17:00 Uhr
Stuttgart: Hochschule für Technik, Bau 5, Raum 247
Maximale Teilnehmerzahl: 25

Science-Slam-Training

Leitung	Prof. Dr. Judith Papadopoulou (Hochschule der Medien Stuttgart)
Kursinhalte	Science Slam Training
Relevanz für Promovierende	Wissenschaftler:innen sind in vielen Kontexten gefordert, ihre abstrakten Themen für Laien spannend und unterhaltsam zu präsentieren. Ein beliebtes Format hierfür sind Science Slams. Promovierende werfen im Workshop einen Blick hinter die Kulissen und lernen Techniken der Vortragskunst kennen, um ihre abstrakten Forschungsprojekte in Szene zu setzen und ihre Zuhörer durch packende Präsentationen mitzureißen.
Zielgruppe	Promovierende, die ihre Wissenschaft spannend, unterhaltsam und packend präsentieren möchten.
Ziele und Methoden	Im Workshop simulieren wir einen Science Slam. In Trockenübungen wärmen sich die Teilnehmenden zunächst auf und wenden Erfolgsrezepte auf ihre eigenen Forschungsprojekte an. Anschließend erobern sie als Slammer:innen die Showbühne und verwandeln ihre abstrakten Wissenschaftsthemen in mitreißende Geschichten. Nach dem Workshop kennen sie die wesentlichen Kniffe, um ihre Forschung unterhaltsam, einprägsam und kurzweilig zu präsentieren.
Bitte mitbringen	Kurzbeschreibung bzw. Exposé des eigenen Promotionsprojektes

Anmeldung: https://eveeno.com/kolleg_220629
(bis 22.06.2022)

Zeit: 13:30 - 17:00 Uhr
Stuttgart: Hochschule für Technik, Bau 5, Raum 222
Maximale Teilnehmerzahl: 12

Fachkolloquien

Fachkolloquien im akademischen Jahr 2021/2022

Die folgenden Forschungsschwerpunkte haben für das Jahr 2021/2022 angekündigt, ein Fachkolleg für Promovierende anbieten zu wollen:

- [DuT](#): Diagnostik und Therapie
- [iTIS](#): Technologien für Intelligente Systeme
- [MDM](#): Materials Design and Manufacturing
- [MIG](#): Management, Innovation und Gesellschaft
- [MTI](#): Mensch-Technik-Interaktion.

Bitte beachten Sie, dass die Forschungsschwerpunkte nicht notwendigerweise zu jedem Kollegtermin ein Fachkolloquium veranstalten werden. Die genauen Termine und Themen für die einzelnen Fachkollegs geben wir baldmöglichst bekannt. Falls Sie Interesse daran haben, einen Vortrag in Ihrem Fachkolleg zu halten, wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Sprecher:innen der Forschungsschwerpunkte oder an die [Servicestelle Forschung & Transfer](#).

20. Oktober 2021

Materials Design and Manufacturing (MDM)

Mensch-Technik-Interaktion (MTI)

Additive Fertigung	Künstliche Intelligenz
<p>Leitung Prof. Dr. Andreas Heinrich, HS Aalen</p> <p>Einführung in das Thema „Additive Fertigung“ <i>Prof. Dr. Andreas Heinrich, Hochschule Aalen</i></p> <p>Additive Fertigung optischer Komponenten Additive Manufacturing of Active Optical Components <i>Sangeetha Suresh Nair, Hochschule Aalen</i></p> <p>Additive Fertigung im L-PBF-Prozess Additive Fertigung von weichmagnetischen Materialien und Bauteilen <i>Torsten Kunert, Hochschule Aalen</i></p>	<p>Leitung Prof. Dr.-Ing. Gerrit Meixner, HS Heilbronn / Prof. Dr. Michael Burmester, HdM Stuttgart</p> <p>Gastvortrag <i>Prof. Dr. Christian Becker-Asano, HdM Stuttgart</i></p> <p>Künstliche Intelligenz in Affective Computing und Android Science</p> <ul style="list-style-type: none">- Emotionserkennung und -simulation für ein virtuelles Gegenüber- Der Einsatz von VR in der Forschung auf dem Gebiet der klinischen Psychologie- Multiagentensysteme mit Emotionssimulation- Verhaltensstudien mit einem androiden Roboter- Para-verbale Signale für soziale Roboter
<p>Ablauf</p> <p>Da dieses Mal nur zwei Doktoranden einen Vortrag halten, werden die Beiträge mit 25 min und der Einführungsvortrag mit 45-60 min etwas ausführlicher ausfallen.</p> <p>Zeit: 9:00 - 12:30 Uhr Ort: Hochschule für Technik Stuttgart, Bau 5, Raum 247</p>	<p>Ablauf</p> <p>Gastvortrag inklusive Diskussion</p> <p>Fachlicher Austausch der Promovierenden</p> <p>ENTFALLEN</p> <p>Zeit: 9:00 - 12:30 Uhr Ort: Hochschule für Technik Stuttgart, Bau 5, Raum 239</p>

19. Januar 2022 (Online)

Materials Design and Manufacturing (MDM)

Funktionswerkstoffe für effiziente Energiewandler

Leitung

Prof. Dr. Dagmar Goll, Hochschule Aalen

Einführung in das Thema

„Funktionswerkstoffe für effiziente Energiewandler“

Prof. Dr. Dagmar Goll, Hochschule Aalen

Hartmagnete

Auswirkungen von Gefügeinhomogenitäten auf Ummagnetisierungsverhalten und Qualität von Seltenerd-magneten

Dominic Hohns, Hochschule Aalen

Weichmagnete

Selektives Laserstrahlschmelzen von Multi-Material Weichmagnetkomponenten

Julian Schurr, Hochschule Aalen

Technologien für Intelligente Systeme (iTIS)

Vorstellung ausgewählter Forschungsgruppen

Leitung

Prof. Dr. Christian Schlegel, TH Ulm /
Prof. Dr. Reiner Jäger, HS Karlsruhe

Ubiquitäre Systeme, Mobilitätssysteme

Prof. Dr. Thomas Schlegel, HS Karlsruhe

Mikrosystemtechnik

Prof. Dr. Ulrich Mescheder, HS Furtwangen

Optische Prozessmesstechnik, Energiespeicher

Prof. Dr. Matthias Rädle, HS Mannheim

Institut für verlässliche Embedded Systems und Kommunikationselektronik

Prof. Dr. Axel Sikora, HS Offenburg

Robotik-Logistik

Prof. Dr. Wolfgang Echelmeyer, HS Reutlingen

Labor für GNSS & Navigation

Prof. Dr. Reiner Jäger, HS Karlsruhe

Institut für Smart Systems und Services

Prof. Dr. Thomas Greiner, HS Pforzheim

Servicerobotik, Softwareintensive intelligente Systeme

Prof. Dr. Christian Schlegel, TH Ulm

Functional Printing

Prof. Dr. Gunter Hübner, HdM Stuttgart

Ablauf

Die Vorträge gliedern sich in 25 min Vortrag und 20 min Diskussion.

Zeit: 9:00 - 12:30 Uhr

Online

Anmeldung (bis 12.01.2022):

<https://eveeno.com/kolleg20220119>

Ablauf

Vorträge á 20 Minuten pro Forschungsgruppe
Fachlicher Austausch und Diskussion

Zeit: 9:00 - 12:30 Uhr

Online

23. März 2022 (Online)

Diagnostik und Therapie (DuT)

**Gastvorträge und
Vorträge von Promovierenden**

Leitung

Prof. Dr. Matthias Mack, Hochschule Mannheim

Gastvorträge:

Prof. Dr. Martin Heßling, TH Ulm

Photoinaktivierung mit sichtbarem Licht

*Prof. Dr. Dieter Stoll, Hochschule Albstadt-
Sigmaringen*

(Bio)Massenspektrometrie

Progress Report der Promovierenden

Management, Innovation und Gesellschaft (MIG)

**Gastvortrag und
Vorträge von Promovierenden**

Leitung:

Prof. Dr. Nicola Marsden, Hochschule Heilbronn

Gastvortrag:

*Prof. Dr. Stephan Grüninger, HTWG Konstanz,
mit Dr. Christine Butscher*

**Qualitative und quantitative Methoden in
Forschungsprojekten zur Corporate
Governance und des Compliance
Managements**

Vorträge von Promovierenden:

Quirin Kissmehl, Hochschule Konstanz
Führung in der relationalen Ökonomik zur
Kulturgestaltung

Vanessa Frank, Hochschule Aalen:
Aktuelle Entwicklungen des Management
Reporting - Eine rollenspezifische Analyse des
Einflusses der Digitalisierung

Constanze Riedinger, Hochschule Konstanz
Entwicklung eines entscheidungsorientierten IT-
Kostenmanagements

Ablauf

Gastvorträge
Progress Report der Promovierenden

Zeit: 9:30 – 13:00 Uhr

Online als Zoom-Seminar

Ablauf

Gastvortrag inklusive Diskussion
Vorträge der Promovierenden

Zeit: 9:00 – 12:30 Uhr

Online als Zoom-Seminar

Anmeldung (bis 15.03.2022): https://eveeno.com/kolleg_220323

Mensch-Technik-Interaktion (MTI) / Technologien für Intelligente Systeme (iTIS)

The End of Serendipity: Will Artificial Intelligence Remove Chance and Choice in Everyday Life?

Leitung:

Prof. Dr.-Ing. Gerrit Meixner, Hochschule Heilbronn

Prof. Dr. Christian Schlegel, TH Ulm

Gastvortrag:

Prof. Dr. Albrecht Schmidt, LMU München

The End of Serendipity: Will Artificial Intelligence Remove Chance and Choice in Everyday Life?

Software defines our everyday experiences! Communication in families as well as in the workplace is largely software mediated. The choices we make, from the news articles we read to the movies we watch and the people we date, are to a large extent software supported. Personalized news portals, navigation systems, social media platforms, shopping portals, music streaming services, and dating apps are only some examples of systems that affect what we experience, think, and do. Improvements in human computer interaction have led to a wide universal adoption of these systems in many areas. Artificial intelligence, learning about the users and their preferences, and striving for simplification in interaction, reduces the need to make active decisions and hereby removes chance and choice. Will this lead to highly optimized systems – that apparently work great for the user, but at the same time end the element of randomness and serendipity in our lives? Simplified content creating, recommender systems and augmented reality are drivers for this. Can interactive human centered artificial intelligence help to keep the user in control or is this just an illusion?

Vorstellung ausgewählter Forschungsgruppen:

Gesundheitstechnologien: Mensch-Technik-Interaktion und gesellschaftliche Relevanz

Prof. Dr. Kirsten Brukamp, Evangelische Hochschule Ludwigsburg

SHUFFLE – Barrierefreie Lehre mit innovativen Technologien

Prof. Dr. Gottfried Zimmermann, Hochschule der Medien Stuttgart

Ich sehe was, das Du nicht siehst – Visuelle Funktionstestung im Aalener Fahrsimulator

Dr. Judith Ungewiß & Prof. Dr. Ulrich Schiefer, Hochschule Aalen

Urbane Datenplattform als Betriebssystem der LIN Stadt

Prof. Dr. Volker Coors, HFT Stuttgart

Semantische Modellierung von Innenräumen und Objekten aus digitalen Bildern

Prof. Dr. Eberhard Gülch, HFT Stuttgart

Ablauf

Gastvortrag

6 Vorträge à 20min

Zeit: 9:00 – 12:30 Uhr

Online als Zoom-Seminar

Anmeldung (bis 15.03.2022): https://eveeno.com/kolleg_220323

11. Mai 2022 (Präsenz)

Materials Design and Manufacturing (MDM)

Management, Innovation und Gesellschaft (MIG)

Komplex geformte Bauteile mittels innovativer Fertigungsverfahren

Methodik Stakeholder-Integration

Leitung:

Prof. Dr. Markus Merkel, Hochschule Aalen

Leitung:

Prof. Dr. Nicola Marsden, Hochschule Heilbronn

Einführung in das Thema „Additive Fertigung metallischer Komponenten, Simulation in der Strukturmechanik“

Prof. Dr. Markus Merkel

Gastvortrag:

Prof. Dr. Claus Lang-Koetz, Hochschule Pforzheim

Additive Fertigung im L-PBF Prozess

Die Wirtschaftlichkeit im 3D-Druck: Kosten bei der additiven Herstellung von Metallbauteilen

Mario Rupp, Hochschule Aalen

Methodik Stakeholder-Integration: Einbindung von Stakeholdern in die frühen Phasen des Innovationsprozesses**Vorträge von Promovierenden:**

Aerodynamik und Aeroakustik additiv gefertigter Tragflügel und Ventilatoren

Christof Ocker, Hochschule Aalen

Entwicklung modellbasierter Ansatz zur Identifizierung geeigneter Bildungsmaßnahmen für neue Geschäftsmodelle auf Bildungsplattformen

Natascha Sigle, Hochschule Reutlingen

Gasinjektionstechnologie im Leichtmetall-Druckguss

Hohlstrukturen im Leichtmetall-Druckguss durch Gasinjektionstechnologie

Florian Mäuser, Hochschule Aalen

Risikomanagement in Familienunternehmen

Alice Timmermann, Hochschule Aalen

Ablauf

Die Vorträge gliedern sich in 20 Min. Vortrag und 20 Min. Diskussion.

Ablauf

Gastvortrag inklusive Diskussion
Vorträge der Promovierenden
(20 Minuten für den Vortrag und 20-25 Minuten für Fragen und Diskussion)

Zeit: 9:00 - 12:30 Uhr

Ort: Stuttgart: Hochschule für Technik,
Bau 5, Raum 263

Zeit: 9:00 - 12:30 Uhr

Ort: Stuttgart: Hochschule für Technik,
Bau 5, Raum 222

Anmeldung:
(bis 04.05.2022)

https://eveeno.com/kolleg_220511

29. Juni 2022 (Präsenz)

Management, Innovation und Gesellschaft (MIG)

Systematische Literaturanalyse

Leitung:

Prof. Dr. Nicola Marsden, Hochschule Heilbronn

Gastvortrag:

Prof. Dr. Patrick Ulrich, Hochschule Aalen

Systematische Literaturanalysen und Meta-Analysen zu Strategie und Digitalisierung**Vorträge von Promovierenden:**

Timo Kienzler, Hochschule Pforzheim:

Simply the best" - Antecedents and consequences of a maximizing mindset in an advertising context

Benjamin Nothacker, Hochschule Aalen:

Agile Productmanagement

Natascha Sigle, Hochschule Reutlingen:

Entwicklung modellbasierter Ansätze zur Identifizierung geeigneter Bildungsmaßnahmen für neue Geschäftsmodelle auf Bildungsplattformen

Ablauf

Gastvortrag inklusive Diskussion

Vorträge der Promovierenden

Zeit: 9:00 - 12:30 Uhr

Ort: Stuttgart: Hochschule für Technik, Bau 5, Raum 222

Anmeldung:

(bis 22.06.2022)

https://eveeno.com/kolleg_220629

Ihr Weg zum BW-CAR-Kolleg

Lageplan



HFT Stuttgart, Schellingstr. 24, 70174 Stuttgart

Kontakt

Servicestelle Forschung & Transfer
Dr. Holger Fröhlich
0711/995281-62
froehlich@haw-bw.de

Sarah Düring
Referentin BW CAR-Kolleg
0711/995281-71
duering@haw-bw.de

Hochschulen für Angewandte Wissenschaften Baden-Württemberg e.V.
Hospitalstraße 8
70174 Stuttgart
www.bw-car.de